

Statistik der Jugendgremien ohne Wahl in Baden-Württemberg - erhoben durch die Landeszentrale für politische Bildung (Fachbereich Jugend und Politik)

Stand: 24.01.2023

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraum	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
1	Abtsgmünd	7.431	2021	Jugendgremium			12 (4 offene/freie Vertreter, jeweils 4 Vertreter der weiterführenden Schulen vor Ort)	13-20 Jahre	nein	Jugendsprecher + Stellvertreter		
3	Bad Säckingen	16.859	2022 (Davor JuPa 1998-2020)	Jugendparlament	begleitet durch Jugendreferat					Wahl aus dem Kreis der Aktiven: eine:n Vorsitzende:n, 2-3 Stellvertretende, Schriftführer:in, Kassenwart:in	Antrags- und Rederecht, kein Stimmrecht im GR	
4	Bad Schönborn	13.000	2018	8er Rat	25% Stellenanteil im JuZe (insges. dort 1,5 Stellen)	Keine eigenes Budget	keine Mitglieder sondern Versammlung	SuS der 8. Klassen der weiterführenden Schulen 14-16 Jahre	keines	keiner, Anleitung und Begleitung durch MA JuZe	Vorschlagsrecht an den Gemeinderat	aus dem 8er Rat gehen immer Jugendliche hervor, die sich in der Aktionsgruppe "Teens in government" einbringen: Akteure des ersten 8er Rates in 2018 sind auch heute noch in der Aktionsgruppe aktiv (Stand 2022)
5	Baden-Baden	55.000	ca. 2008, davor JGR	Jugendforum	anteilig ca. 10% Stellenanteil bei stv. FG-Leitung	4.000 EUR	Offenes Gremium ohne feste Mitglieder; in der Regel ca. 5-10 Teilnehmer	Wahl beim Jugendforum, Offener Zugang für alle Interessierten, Social Media, 1-jährige Amtszeit	keines	3 gewählte Sprecher:innen	Sitz mit Stimmrecht im Jugendhilfeausschuss	
6	Bietigheim	6.500	2020	Jugendbeirat	1 Jugendreferent 15%	Keine eigenes Budget	6	keine Wahl, Bestellung durch Gemeinderat, 14 - 21 Jahre, alle 2 Jahre	nein	1 Jugendbeiratsvorsitzender	Vorschlagsrecht sowie Recht auf ein Recht auf Stellungnahme in allen Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche betreffen	
7	Bopfingen	11.706	2014	Jugendgremium	Niederschwellige Begleitung durch Hauptamtsleiter der Stadt Bopfingen	Keine eigenes Budget	Offenes Gremium ohne feste Mitglieder; in der Regel ca. 10-15 Teilnehmer	Nicht vorhanden	Keines	3 gewählte Sprecher	Vorschlagsrecht an den Gemeinderat	
8	Emmendingen	28.751	2016 davor Jugendhearing	8er Rat davor Jugendhearing	Jugendarbeit und Referat teilen sich Aufgaben. 5% wurden noch zusätzlich aufgestockt. Gesamtaufwand ca. 100h	20.000 Euro zur freien Verfügung für die Projekte	je nach Jahr bis zu 5 Klassen bzw. 120 Schüler_innen	Über das Schuljahr verteilt - 8 Termine a 3h	nein	Gruppenarbeit	Vorschläge werden Kultur- und Sozialausschuss vorgestellt und geprüft und je nach Machbarkeit ausgeführt.	
9	Eppelheim	15.276	2022	Jugendgruppe	ca. 20 % Stellenanteil für Jugendbeteiligung	kein festgelegtes Jahresbudget, Projekte werden über GR beantragt	21	keine Wahl, jeder von 11 bis 18 Jahren kann mitmachen	keines		2 Sprecher*innen, paritätisch	Vorstellung von Projekten im GR, können bei Themen auch beratend gehört werden
10	Freiburg	231.000	2002	Schülerrat		städtischer Zuschuss in Höhe von 2.300 Euro jährlich	Mitglied können alle Schüler*innen des Oberschulbezirks Freiburg werden.	aktuell wird die Satzung überarbeitet		Erster Vorsitz, Zweiter Vorsitz, KassenwartIn, PressesprecherIn, ProtokollantIn, intern gewählt	Sachverständiges Mitglied mit 1 Sitz im Ausschuss für Schulen und Weiterbildung	
11	Frittlingen	2.153	2018	Jugendkonferenz	1 Jugendreferent 25%	1.000 EUR	keine Mitglieder sondern Versammlung	14-21 Jahre 1x jährlich	nein	Jugendsprecher (1x weibl., 1x männl.)	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	siehe Jugendsprecher
	Frittlingen		2018	Jugendsprecher	ehrenamtlich	500 EUR	2	14-21 Jahre Mehrheitswahl 1x jährlich	nein		Teilnahme im Jugendausschuss, Wahrnehmung Rechte der Jugendkonferenz	Jugendsprecher-Team 1x männl. / 1x weibl.

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
12	Göppingen	58.000	2018	Project X	Begleitet durch den/die Jugendkoordinator*in und die "Koordinierungs- und Fachstelle" der Partnerschaft für Demokratie	Jugendfonds der "Partnerschaft für Demokratie" im Bundesprogramm "Demokratie leben!" bis maximal 10.000 Euro/Jahr	Offenes Gremium ohne feste Mitglieder; in der Regel ca. 10-20 Teilnehmer*innen	ab ca. 13 Jahren, besonders angesprochen werden Jugendliche, die in den SMVen der Schulen engagiert sind.	nein	gibt es nicht	nein	Zwei Mitglieder im "Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie"; über die Projektmittel des Jugendfonds können Projekte von Jugendgruppen gefördert werden oder eigene Projektideen des Jugendforums umgesetzt werden. Über die Förderung entscheidet das Jugendforum.
13	Heitersheim	6.455	2017	Jugendbeirat	Begleitung durch Jugendreferentin	500 EUR	aktuell ca. 10	Anschreiben aller 14-18- Jährigen zum Schuljahresbeginn	keines	keinen	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	
14	Herrenberg	31.465	2015	Herrenberger Modell: Jugenddelegation + Projektgruppen	1 Jugendreferent 90%	6.000 (Kommune) + 19.000 (Demokratie Leben! bis 2024)	keine Mitglieder, offenes Gremium, derzeit ca. 5-10 Personen	ca. 14-21 Jahre	nein	nein	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	
15	Heubach	9.765	2016	8er Rat	2 Jugendreferenten mit 100% und 2 Schulsozialarbeiter mit 100 % (Gesamtaufwand im laufenden Schuljahr ca. 50h)	1.500 EUR	20	8. Klassen; Wahlen von je 2 Klassenvertreter:innen; Schuljahr	keines	Bürgermeister	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht Mitbestimmung bei Umsetzung der Beschlüsse	Einbeziehung der Schüler aus den umliegenden Gemeinden, aufgrund des Schulstandorts Heubach. Feste Quote mit 2 Themenvertretern pro Schulklasse.
16	Karlsbad	16.000	2019	Politische Jugendbeteiligung	Pädagogische Kraft mit 100%, davon 25% für die Jugendbeteiligung; + Verbindungsstelle in die Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit	2.000 EUR	Offene Gruppe, an der sich Jede/r beteiligen kann (ca. 25 Mitglieder); + spontan entstehende Interessengruppen für spezielle Projekte (z.B.: Pumptrack umgestaltung; ca.15 Teilnehmer; Neubau Skateplatz: ca. 20 Teilnehmer); +jährlich stattfindender Politiktag mit ca. 200 Jugendlichen und Gemeinderäten/BM	keine Wahl, teilnehmen kann jede:r ab der 5. Klasse	keines	ohne festen Vorsitz; aber Begleitung durch pädagogische Fachkraft	Rederecht im GR; Meinungen der Jugendlichen werden bei Planungen berücksichtigt;	Jugendliche umliegender Kommunen werden einbezogen, wenn sie eine Schule in Karlsbad besuchen; starke Öffentlichkeitsarbeit und enger Austausch mit BM und Gemeinderat erhöht die Wirksamkeit. Es gibt auch eine Verbindungsperson zur Verwaltung
17	Karlsruhe	308.000	2011	Jugendkonferenz	Fachstelle Jugendbeteiligung, 50%		ca. 120 Jugendliche, 20 Gemeinderäte und Stadtverwaltung	14-27 Jahre, 1x jährlich, Jugendliche aus KJH's, Jugendverbänden, Schulen, anderen Einrichtungen, Jugendszenen, Jugendinitiativen;	Keines	JuKoTeam (Jugendliche die die Jugendkonferenz durchführen)	Austausch mit Gemeinderat, Bearbeitung der Themen im Anschluss (Ortsbegehungen, Runde Tische, ...) Redemöglichkeiten in städt. Ausschüssen	
18	Ketsch	13.000	2015	Jugendbeirat	Begleitung durch Sachbearbeiter im Hauptamt sowie Mitarbeiter der Mobilen Jugendarbeit	Kein eigenes Budget jedoch Übernahme der Projektkosten in voller Höhe	7	Jeder Jugendliche kann teilnehmen. Besonders angesprochen jedoch 14-21 Jährige. Keine Wahl/Amtszeit	nein	3 intern gewählte Sprecher	Vorschlagsrecht zu Projektaktivitäten	
19	Kirchheim/Teck	41.009	2018	BePart! - Jugendbeteiligungsgremium	Jugendreferent*in (pädagogische Fachkraft) 50%	5.000 Euro Fördermittel Demokratie Leben!	Offenes Gremium ohne feste Mitglieder; in der Regel ca. 10-15 TN	14-28 Jahre, engagierte Jugendliche in Kirchheim (flexibel, kein Zeitrahmen), Steuerungsgruppe trifft sich alle 4-6 Wochen	bisher nicht	kein Vorsitz	Sitze im Ausschuss Demokratie Leben!, Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im GR geplant	Projektförmig organisiert. Neben Steuerungsgruppe verschiedene Projektgruppen (Projektlaufzeit zwischen mehreren Wochen bis Jahren)
20	Kornwestheim	33.779	2020	Jugenddelegation Kornwestheim (JuDeKo)	Sozialpädagoge (10%), Abteilungsleitung Jugend (% nicht definiert)	7.000 EUR	derzeit 11	13 - 21 Jahre, Delegierte für 1 Jahr (Sprecher*innen für 2 Jahre) verpflichten	keines	bei den Quartalsitzungen hat die Oberbürgermeisterin den Vorsitz; bei den JuDeKo-internen Sitzungen haben die Sprecher*innen den Vorsitz, der Sozialpädagoge ist meist dabei und unterstützt bei Bedarf; bei Sitzungen JuDeKo-Verwaltungsmitarbeiter*innen moderiert die Abteilungsleiterin	vierteljährliche Sitzungen mit der Oberbürgermeisterin und Vertreter*innen aller Gemeinderatsfraktionen; Rederecht im Ausschuss für Soziales und Integration (SIA)	einzelne Projekte können auch sogenannte "Freiwillig Engagierte" (FE) vorantreiben, ohne dass sie Delegierte sind

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraum	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
21	Langenau	15.500	2017	8er Rat	Amt für Familie und Bildung (15%), unterstützt von offener Jugendarbeit und Schulsozialarbeit	1.000 EUR Sachmittel + 5.000 EUR pro Projekt werden vom GR im Rahmen der HH Planung zur Verfügung gestellt.	2-3 pro Klasse, je nach Jahrgang und Klassenstärke, i.d.R. 20 - 25 Jugendliche	keine Wahl, Vertreter:innen werden pro Klasse gewählt/bestimmt	nein	kein Vorsitz, Sprecher:innen innerhalb der Projektgruppen	fest terminierte GR-Sitzungen für den 8er-Rat. Antragsrecht und bei Genehmigung, Recht auf praktische Umsetzung	Alle Langenauer Schüler:innen dürfen sich beteiligen, auch wenn sie nicht wohnhaft in Langenau sind.
22	Leonberg	49.000	2018	Jugendausschuss	1 Jugendreferent 100 %	100.000 EUR	24	Jugendforum Zielgruppe: 13-21 Jahre	50 EUR	Oberbürgermeister bzw. EBM	Antrags und Rederecht im Sozial- und Kultusausschuss	
23	Mannheim	310.000	2015	Jugendbeirat	1,0 VK auf 2*0,5 VK	10.000 EUR (nur für Jugendbeirat)	7-20 Mitglieder	theoretisch 6-27 J., in der Praxis ab 13/14 Jahre	ja	Sprecher*innen (2)	Rede, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat und allen gemeinderätlichen Ausschüssen	
24	Marbach a.N.	16.000	2016	Stadtschülerrat (Marbacher Modell)	1 Jugendreferent, seit 2020 mit 50%	5.000,- EUR Jugendtopf zur freien Verfügung + 2.500,- EUR lfd. Kosten	8 Mitglieder + 8 Stellvertreter	Schüler der Klassenstufen 5-12/13 an den 4 weiterführenden Marbacher Schulen, deren 4 SMVs benennen je 2 Mitglieder + 2 Stellvertreter	nein	---	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im neu geschaffenen JUGENDBEIRAT (offizielles Gremium mit Fraktionsvertretern des Gemeinderats)	Stadtschülerrat, Jugendtopf (gerade Jahre) + Stadtjugendforum (ungerade Jahre) sind die 3 Säulen des Marbacher Modells der Jugendbeteiligung
25	Mössingen	20.000	2018	Jugendvertretung	50% hauptamtliche Gremienbegleitung innerhalb des Jugendreferats	10000 EUR	ca. 20 gewählte Mitglieder	14 - 21 Jahre (Amtszeit: 2 Jahre) Wahl an den weiterführenden Schulen + Benennung durch Vereine o.ä.	ja	3 gewählte SprecherInnen	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	
26	Mutlangen	6.750	2018	Jugendbeirat	Begleitung durch Stellv. Hauptamtsleiterin	2.000 EUR	Aktuell vier Mitglieder. Neumitglieder können jederzeit aufgenommen werden	ab 14	nein	Nein	Sprachrohr zur Kommunalpolitik a	
27	Neuenburg am Rhein	12.400		Neuenburger Jugendrat	kommunale:r Jugendbeauftragte:r 4-5 Std/Monat	500,-Euro	schwankt zwischen 10 und 20	Teilnahme freiwillig und ehrenamtlich, 14-20 Jahre	nein	nein	Anhörung 2-3 jährlich im Gemeinderat	
28	Oppenau	4.768	2009	Jugendbeirat	Leitung Fachbereich Jugend, Familie, Senioren (Zeitaufwand variabel nach Bedarf)	500 Euro	6	alle 2 Jahre neu gewählter Vorstand, Jugendbeirat freiwilliger Zusammenschluss von Jugendlichen	keines	Jugendbeiratsprecher	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht	
29	Ottersweier	6.500	2016	Jugendvertreter	Jugendsozialarbeiter und Jugendbeauftragte der Gemeinde	Kein eigenes Budget	10	3-Säulen-System: A) 1x jährlich Jugendforum statt, ab Klasse 4 bis 19 Jahre B) Jugendvertreter als Ansprechpartner für Jugendliche C) Internetplattform "Jugendportal" für Informationen und Umfragen	Keines	2 Jugendsprecher		
30	Rastatt	50.200	2017	Jugenddelegation	100 %-Stelle im FB Jugend, Familie und Senioren		zwischen 20 - 30	14 - 20 J.; wird jährlich neu zusammengesetzt	keines	Jugendliche entscheiden selbst, ob Vorstand eingesetzt wird		Jede:r, der:die einen Bezug zu Rastatt hat, kann teilnehmen (bspw. auch aus Vereinen)
31	Ravensburg	50.897	1999	Schüler*rat Ravensburg	ca. 70 % für Ki-/Ju-Beteiligung inkl. Schüler*rat (90 %-Stelle im geh. Verwaltungsdienst) + JReferent 4-5% (Teilnahme an Sitzungen, Absprachen)	4.000 EUR zuzüglich Sitzungsgeld	ca. 50 pro Amtsjahr	Basis: Eingeladen werden die gewählten Schülersprecher und Stellvertreter aller weiterführenden Schulen auf Gemarkung RV pro Schuljahr (altersunabhängig)	5 EUR pro Plenumsitzung und 5 EUR pro Vorstandssitzung	OB, wird regelmäßig durch den Ersten Beigeordneten vertreten	im GR Anhörungs-, Antrags-, Rederecht; Mitbestimmung bei Umsetzung eigener Beschlüsse	Einbeziehung der Schüler aus den umliegenden Gemeinden, aufgrund des Schulstandorts RV; i.d.R. Mandat durch Wahl als Schülersprecher/Stellvertreter; zusätzliche Beitrittsmöglichkeit für andere in Ravensburg wohnhafte, zur Schule gehende oder eine Ausbildung absolvierende interessierte Jugendliche
32	Rottweil	25.134	2017	Jugendhearing	30 % VZ	10.000 Euro	20 - 30	je 2 Vertreter*innen der Klassen 7 - 12	nix	OB/BM/Abteilungsleiter Kinder- und Jugendreferat	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht Mitbestimmung bei Umsetzung der Beschlüsse	
33	Sachsenheim	19.000	2021	Jugendbeirat	Geschäftsstelle Jugendbeirat beim Kommunalen Jugendreferenten	4.500 EUR	8 stimmberechtigte Mitglieder	14 bis 21 Jahre, Berufung durch Gemeinderat, 2 Jahre Amtszeit	nein	Bürgermeister	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraum	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
34	Salach	8.000	2010	Jugendbeirat	Jugendreferentin, insgesamtes Stellenkontingent für die gesamte Jugendarbeit: 40%	5.000 EUR für Projekte des Jugendbeirats	12	keine Wahl, monatliche Sitzung, Alter 13-21	nein	Jugendreferentin	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im GR Einbeziehung in Projekte der Verwaltung	
35	Schorndorf	40.000	2015	Jugendinitiative (JGR 2013 aufgelöst)	Niederschwellige Begleitung durch Jugendreferat	5.000 EUR	2 feste Mitglieder, Generationswechsel geplant	Altersgruppe nach Satzung: 14-25 Jahre, aktuell 23 Jahre; Wahlsystem: Mitglieder werden durch Jugendliche aus Schorndorf vorgeschlagen, JIS berät über Aufnahme Amtszeit: frei wählbar, mind. 9 Monate			Recht auf Rede und Antrag vor dem Gemeinderat	
36	Schramberg	21.000	2017	Jugendbeteiligungsinitiative Schramberg (JuBI)	10 % offene Kinder -und Jugendarbeit	5000 EUR	circa 12	ab Klasse 8 (Thema Jugendbeteiligung wird in allen 8 Klassen der weiterführenden Schulen in Schramberg behandelt	keines	keine	Vorschlagsrecht an den Gemeinderat	
37	Schutterwald	7.200	2000	Jugendrat	50%	6.000 EUR	3 bis 6	ab 14 J.; Amtszeit je nach Interesse, Mix aus Wahl und Bestimmung	keines	wird aus der Mitte des Gremiums heraus gewählt	Unterbreiten von Vorschlägen; Mitbestimmung beim Jugendbudget	Nutzungsvertrag (für den Jugendtreff ?) mit der Gemeinde; in Absprache --> eigene Öffnungszeiten
38	Schwetzingen	21.600	2018	8er Rat	Jugendreferentin							während Corona nicht durchgeführt, ab Schuljahr 2022/2023 in modifizierter Form
	Schwetzingen		2021	Jugendbeirat			7	14-18 J. alle 4 Wochen	nein			
39	Sigmaringen	17.000	2007	Jugendforum	Begleitung durch einen Ständigen Beisitzer der Offenen Kinder und Jugendarbeit	4.000 EUR (inkl. Jugendaktionstag)	sehr schwankend	13 - 21 J.	nein		Antragsrecht im GR	Auch Jugendliche von umliegenden Gemeinden können aktiv teilnehmen. Interessierte können unverbindlich zu einer Sitzung kommen, zuhören und sich ein eigenes Bild machen. Auf Wunsch wird die/der Jugendliche durch Beschluss des Gremiums aufgenommen.
40	Sulzfeld	4.900	2017	8er-Rat	2 Schulsozialarbeiterin mit 75 %, Verwaltungsmitarbeiter BM (Gesamtaufwand im laufenden Schuljahr ca.50h)	nach Bedarf	50	2 x Klasse 8	keines	BM	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht Mitbestimmung bei Umsetzung der Beschlüsse	Einbeziehung der Schüler aus den umliegenden Gemeinden, aufgrund des Schulstandorts Sulzfeld; Feste Quote mit 2 Themenvertretern pro Schulklasse.
41	Süßen	10.162	1998 als JGR - seit 2006 ohne Wahl	Jugendbeirat	Geschäftsstelle in der Verwaltung + päd. Begleitung im Jugendhaus (beides nach Bedarf)	2.000 EUR + Budget für bestimmte Projekte z.B. Partnerschaft, Platzgestaltung, Summer-Rock-Festival, Schülerbeteiligung Schulentwicklung	nicht fix, derzeit 13 + 3 aus Nachbargemeinden	Nicht vorhanden	keines	Bürgermeister:in	Antrags-, Rederecht, Beratungsrecht für jugendrelevante Angelegenheiten	in der Geschäftsordnung des Gemeinderats als Gremium für die Jugendbeteiligung fixiert
42	Trossingen	17.000	2019	8er Rat	Kernthema im Jugendreferat (2 Mitarbeiter) - unterstützt durch Schulsozialarbeit ehrenamtliche Helfer (Gemeindeeräte und Interessierte).	Budgetverhandlungen für Jugendbeteiligung laufen aktuell	Ca. 20 Mitarbeiter und zum Ende hin 60 aktive Jugendliche, zu Beginn ca. 300 Jugendliche	8-Klässler:innen aller Schulen, keine Wahl, freiwillige Teilnahme, Zeitraum eine 8er-Rats-Periode (ca. 6 Monate), danach besteht die Möglichkeit, in die Gruppe der 'jungen Kommunalen' zu wechseln	keines	Schirmherrschaft liegt bei der Bürgermeisterin	Jedes der formulierten Themen wird ernsthaft behandelt, wenn möglich umgesetzt. Falls nicht, Recht auf Begründung auf Augenhöhe. Alles Themen werden dem Gemeinderat vorgestellt. Recht auf Erarbeiten einer Kompromisslösung	

